

SPORT SPIEL SPASS



MITTEILUNGSBLATT NR. 28

DEZ. 87

Turn- und Sportgemeinde Westerstedt e.V. von 1877

● Frohe Weihnachten
und ein glückliches
neues Jahr



Hs. Handgezeichnet



Tischtennis-Vereinsmeisterschaften 1987



Am letzten Novemberwochenende veranstalteten wir unsere Vereinsmeisterschaft '87 der Erwachsenen. Insgesamt 10 Frauen sowie 17 Männer fanden den Weg in die Brakenhoffhalle.

In der Damen-Klasse waren fast alle Mitglieder unserer 3 Mannschaften am Start. Wie erwartet, konnte sich hierbei unsere Nr. 1 der 1. Damen, Ingrid Schellstede, den Titel im Einzel und zusammen mit Margrit Wilken-Brakenhoff auch den Sieg im Doppel sichern. Die weiteren Ränge belegten nach einigen überraschenden Resultaten in der Vorrunde Margrit Wilken-Brakenhoff und Anke Lübbers, die sich Rang 3 durch einen knappen 2 : 1 Sieg über Hannelore Bölts holte. Die Vizemeister im Doppel wurden Hannelore Bölts / Anke Lübbers.

Bei den Männern, wo aufgrund von Studium und sonstigen Terminproblemen von 42 Aktiven, die an Punktspielen teilnehmen, nur 17 am Start waren, wurde in einer Klasse gespielt, wobei die spielschwächeren Spieler Punktvorgaben (für jede Mannschaft 2 Punkte) erhielten, um möglichst allen eine Chance einzuräumen. Das Endspiel wurde dann aber doch von 2 Spielern der 1. Mannschaft bestritten, nämlich von mir und meinem Bruder Horst. Nach spannendem Spielverlauf sicherte sich Letzterer den Vereinsmeistertitel. Im Doppel benötigten wir dann schon eine gehörige Portion Glück um Karsten Franzen und Carlo Grell nach 17 : 20 Rückstand im Entscheidungssatz noch mit 22 : 20 zu bezwingen.

Den 3. Platz im Einzel sicherte sich überraschend Gunnar Erbe, bei dem ein deutlicher Leistungsanstieg in letzter Zeit unverkennbar ist.

Im Mixed-Wettbewerb, wo die Männer den Frauen zugelost wurden, kam es, nicht zuletzt durch die auch hier praktizierten Punktvorgaben zu spannenden Kämpfen mit überraschenden Spielausgängen. Vereinsmeister wurden Margrit Wilken-Brakenhoff / Uwe Claaßen vor Edda Lüttmers / Karsten Franzen. Pech hatte in dieser Klasse Sönke Wülfken (mit Anja Siems), der im Halbfinale bei sichtsreichem Spielstand, verletzungsbedingt aufgeben mußte. Eine kurzfristig von Edda ausgeschriebene Urkunde für den fairsten Spieler tröstete ihn ein wenig über die Schmerzen hinweg.

Einen besonderen Dank möchte ich an dieser Stelle nochmals an Ingrid für die viele Mühe, die sie sich mit den ausgespielten Preisen gemacht hat, weitergeben.

Der Abschluß unserer diesjährigen Vereinsmeisterschaft bildete wie immer ein längeres gemütliches Beisammensein des "harten Kernes" im Ammerländer Hof.

Rolf Claaßen



Volleyballer unterwegs

Gemäß dem Motto "Volleyball-Nachtturnier in Friedeburg" waren wieder mal starke Mannschaften der Damen und Herren angereist.

Mit gemischten Gefühlen sind wir, "sieben Damen der Montagsgruppe" gefahren. In der Halle erwartete uns schon eine tolle Atmosphäre, die uns schon gleich etwas von unserer Nervosität nahm.

Nach der Begrüßung um 18 Uhr war der Anpfiff. Mit uns waren es 10 Damemannschaften.

Zuerst wurden die Vorrunden gespielt. Jeder hatte darin 5 Spiele, bis sich herausstellte, wer jeweils Gruppenerster war. Danach das Halbfinale und - siehe da - wir waren im Endspiel. (Es war auch inzwischen schon 1.30 Uhr geworden).

Die Freude war groß!

Jever war unser Endspielgegner; aber wie es so ist, einer kann letztenendes nur gewinnen und wir mußten uns mit dem hervorragenden 2. Platz begnügen.

Uns hat dieses Nachtturnier viel Spaß gemacht und wir werden, wenn alles klappt, nächstes Jahr wieder dabei sein.

Unser Dank gilt auch Angela und Karin aus der Freitagsgruppe für ihre Mithilfe.

Inge Hayen



Einladung

zur

Jahreshauptversammlung

Liebe TSG-Mitglieder,

die Jahreshauptversammlung unserer TSG findet am Sonntag, dem **21. Februar 1988**

- **10.30 Uhr** - in der Gaststätte "Voß", Marktplatz, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Wahl der Kassenprüfer für 1988
5. Entlastung des Vorstandes
6. Ehrungen
7. Haushaltsvoranschlag
8. Verschiedenes

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung liegt bei Schriftwart Hans-Dieter Pacholke, Westerstede, Katteekerpadd 1, zur Einsicht aus.

Anträge, über die in der Jahreshauptversammlung abgestimmt werden sollen, müssen gem. § 8 der Satzung mindestens 7 Tage vor der Versammlung schriftlich dem Geschäftsführer Detlef Sill, Westerstede, Lessingstraße 5, vorliegen. Alle weiteren Anträge können von der Mitgliederversammlung mit einfacher Mehrheit zugelassen werden.

Stimmberechtigt sind Mitglieder, die das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Wir wünschen eine rege Beteiligung.

Mit sportlichem Gruß

Für den Vorstand:

J. Werner

TENNIS. Rückblick 1987

Ein erfolgreiches Tennisjahr geht zu Ende. Erfreulich: die Mitgliederzahl ist wieder gestiegen.

Nach mehreren Diskussionen hat nun im Sommer der Hallenanbau begonnen. Tagsüber mußten die Tennisspieler in den zurückliegenden Wochen einigen Lärm ertragen, aber wie man schon jetzt sieht, hat es sich gelohnt. Alle dürfen sich auf einen schönen und praktischen neuen Anbau freuen; Einweihung am 18.12.1987! Nicht vergessen möchte ich hier die freiwilligen, fleißigen Helfer, die sich Sonnabend für Sonnabend zum Arbeitseinsatz auf dem Bau eingefunden haben. Herzlichen Dank! Für das leibliche Wohl sorgten die netten Sonnabendspielerinnen.

Auch der Vergnügungsausschuß gibt sich immer wieder redliche Mühe, etwas auf die Beine zu stellen, aber die Beteiligung läßt manchmal zu wünschen übrig. Das Skatturnier war wie in den letzten Jahren wieder ein voller Erfolg.

1987 haben wir unseren langjährigen Platzwart, Herrn Julius, verabschiedet. Herr Julius hatte es immer verstanden, die Anlage und unsere Plätze in einen hervorragenden Zustand zu bringen.

Hallenkreismeisterschaften:

1. Herbert Hilgers, 3. Helmut Martin bei den Senioren;
2. Heiko Isermann bei den Jungsenioren.

Punktspiele 1987:

1. Damen aufgestiegen in die Verbandsklasse.
 1. Jungsenioren aufgestiegen in die Bezirksliga.
- Alle anderen Mannschaften blieben in ihrer Klasse.

Kreismeisterschaften Einzel, Doppel und Mixed, Damen und Herren:

- | | |
|----------------------|---|
| Einzel: | 1. Imke Feder, 3. Christian Wendel |
| D-Doppel: | 1. Eva Schwartz / Christine Bultmann |
| | 2. Imke Feder / Kirsten Feder |
| H-Doppel: | 3. Lars Hilgers / Tim Isermann |
| | 3. Ulrich Banemann / Chr. Wendel |
| Mixed: | 1. K. Feder / L. Hilgers |
| | 3. E. Schwartz / U. Banemann |
| Jungsenioren: | 2. Udo Willms |
| Senioren: | 1. H. Hilgers |
| Jungsenioren B: | 1. Arnold Schmidt |
| Jungsenioren-Doppel: | 1. Hilke Schütte (TC Rastede) / Hillena Thoms |
| Jungsenioren-Doppel: | 2. H. Hilgers / H. Isermann |
| Jungsenioren-Mixed: | 3. H. Thoms / H. Isermann |
| Senioren-Mixed: | 1. Gisela Bultmann / H. Hilgers |

Zum Glück bleibt uns Frau Julius noch ab und zu zur Bewirtung erhalten. Hier noch einmal unseren herzlichsten Dank! Seinem Nachfolger, Herrn Buhr, wünschen wir viel Freude und Geduld.

Der diesjährige Tennisball wurde vom TC Rastede ausgerichtet. Von vielen Besuchern hörte ich nur Positives. Die TSG-Tennisabteilung Westerstede möchte den Tennisball 1988 gestalten. Bitte schon jetzt September 1988 vormerken. An dieser Stelle möchte ich noch einmal darauf hinweisen, Mitteilungen am "Schwarzen Brett" mehr Beachtung zu schenken.

Im Oktober haben in der Halle die Winterpunktspiele begonnen. Zuschauer sind immer herzlich willkommen.

In sportlicher Hinsicht hatten wir laut Aussage unseres Sportwarts selten ein so erfolgreiches Jahr. Hier die Ergebnisse vom Winter und Sommer 1987:

In der Hallenrunde 1986/87 schafften alle Mannschaften bis auf die Jungsenioren den Klassenerhalt.



Vereinsmeisterschaften:

D-Einzel:	1. I. Feder, 2. K. Feder, 3. B. Steinhoff, 3. K. Lehmberg
H-Einzel:	1. L. Hilgers, 2. Chr. Wendel, 3. T. Isermann, 3. M. Gerdes
D-Einzel B:	1. H. Schmidt
H-Einzel B:	1. J. Sulzberg
Jungsenioren:	1. H. Isermann, 2. Dr. H. Pietsch, 3. U. Willms, 4. H. Kettler
Jungseniorinnen:	1. H. Meyer, 2. M. Sulzberg, 3. M. Brunken, 4. Th. Martens
Jungseniorinnen B:	1. B. Steinhoff
Jungsenioren B:	1. P. Lehmberg
Senioren B:	1. B. Meyer
Damen-Doppel:	1. E. Schwartz / Chr. Bultmann
Herren-Doppel:	1. L. Hilgers / T. Isermann
Mixed:	1. E. Schwartz / U. Bultmann
D-Doppel B:	1. J. Klemp / L. Isermann
H-Doppel B:	1. I. Ahlswede / M. Gerdes
D-Doppel B:	1. A. Schimanski / B. Meyer

Dem Vorstand, allen Mannschaftsführern und anderen aktiven Helfern danke ich für ihren ständigen und unermüdlichen Einsatz.
Anderen Aktiven möchte ich nahelegen, sich etwas mehr zu engagieren.

Sportlich gesehen sind wir eine große Gemeinschaft, die nur funktioniert, wenn jeder sich angesprochen fühlt. Anregungen und Vorschläge nimmt der Vorstand jederzeit dankend entgegen.

Hillena Thoms

-Damen



Vor sechs Jahren wurde von dem Kölner Ehepaar Renate und Jochen Grosse eine "Damen Doppel-Spaß" - Runde ins Leben gerufen.

Ca. 80 Gruppen aus dem norddeutschen Raum melden sich seitdem dort an. Seit 4 Jahren nimmt auch eine Mannschaft aus Westerstede daran teil. Es sind Thede Martens, Brigitte Haus, Birgid Steinhoff und Mechthild Griepenkerl und einige Ersatzspielerinnen.

Gegner, Austragungsort und Tag werden ausgelost und den jeweiligen Mannschaftsführerinnen mitgeteilt.

Zu einer Gruppe gehören fünf Spielerinnen, die außerdem nicht an Punktspielen teilnehmen sollten.

An fünf Dienstagen im Frühjahr fanden diese Begegnungen statt. Mal auswärts, mal in Westerstede. Nach dem 5., 4., 3. Platz in den Vorjahren haben wir in diesem Jahr den 1. Platz erreicht und freuen uns schon auf die nächste Saison.

M. Griepenkerl



Herbstferien in Oldenburg / Holstein

- Trainingslager der TSG Westerstede, Schwimmabteilung - vom 05.10. - 10.10.87

Am 05.10.1987 traten wir mit 19 Teilnehmern und drei Lehrgangsleitern die Fahrt nach Oldenburg/Holstein an. Die Unterbringungszeiten waren ganz akzeptabel. Auf "Wunsch" des Trainers, Johann Müller, wurde uns noch ausreichend Müsli gereicht.

Die Trainingszeiten waren jeweils morgens von 8.30 - 11.00 Uhr und nachmittags von 14.00 - 16.00 Uhr. In der Schwimmhalle standen uns 3 Bahnen à 25 m zur Verfügung. Die Schwimmhalle war sehr hygienisch und der Schwimmmeister war sau-nett. Wir haben uns aber auch gut benommen.

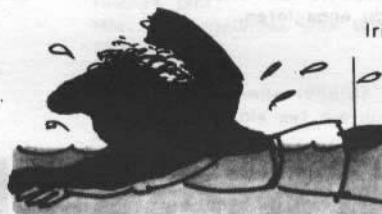
Die Leistungsgruppe ist in den harten Trainingstagen km geschwommen und die Fortgeschrittenen gute 10100 m. Da war es auch nicht verwunderlich, daß am letzten Tag beim Testschwimmen alle Bestzeiten geschwommen sind.

Unser Trainer Johann und unser Manager Klaus Beckmann waren höchst zufrieden. Sie hatten gute Arbeit geleistet. Nun haben wir alle einen "perfekten" Schmetterlingstil und eine "bomben Kondition".

Natürlich passierten auch kleine Malheurs. Die wurden dann von Johanns Frau Anne kuriert bzw. blendend versorgt.

Nach dem Training durften wir unsere Freizeit selbst gestalten. Doch jeder dachte nur an sein Bett, wo er sich gleich ausruhen konnte und an's Müsli!

Am Dienstag konnten wir Kegeln, am Mittwoch war Filmabend und am Donnerstag eine Stadtrallye. Bei der Stadtrallye haben Gabi Block, Wiebke Möller, Marion Julius, Bianca Beeken und Iris Hunger den ersten Platz gemacht.



Iris Hunger

Erfolg bei den Landesmeisterschaften

Bei den Landesjahrgangsmeisterschaften am 29.7.87 in Wunstorf belegte Boris Schwed über 800 m Freistil in persönlicher Bestzeit von 11:35,5 Min. im Jahrgang 1976 den vierten Platz.

Mit dieser Leistung hat er bereits die Pflichtzeit für die Meisterschaften am 20./21. Februar 1988 unterboten und sich damit für die Meisterschaften qualifiziert.

Bei den Einladungswettkämpfen des VFL Rastede am 20.9.87 und des MTV Aurich am 15.11.87 belegten die Schwimmer insgesamt 25 erste, 24 zweite und 19 dritte Plätze.

Neben diesen beiden Wettkämpfen nahmen die Schwimmer an einem Vergleich mit dem SV Hellas Apen / Barßel am 22.11.87 teil.

Weibliche B-Jugend Dritte der Bezirksmeisterschaften

Bei den Bezirksstaffelmeisterschaften am 25. und 26.10.87 in Oldenburg errangen Gabi Block, Wiebke Möller, Bianca Beeken und Marion Julius 4 x den dritten Platz. Die weibliche C-Jugend mit Silke Eilers, Tanja Garmers, Bianca van Düllen und Patricia Proll belegte über 4 x 100 m Freistil den 7. Platz und über 4 x 100 m Brust den 6. Platz.

Für die Anfängergruppe werden noch Kinder ab Jahrgang 1980 gesucht. Voraussetzung ist das Jugendschwimmabzeichen Bronze. Interessierte Schwimmer melden sich bitte jeweils Donnerstag ab 16.50 Uhr bei Klaus Beckmann im Lehrschwimmbad.

Jeweils Dienstag von 20.00 - 21.00 Uhr treffen sich die Senioren der Schwimmabteilung zum Training. Zur Zeit nehmen ca. 15 Schwimmer am Seniorentaining teil. Interessierte Sportschwimmer ab 19 Jahre sind willkommen.

K. Beckmann

Die LEICHTATHLETEN blicken auf eine gelungene Saison zurück!

Die Jungen und Mädchen zwischen 8 und 12 Jahren nahmen rege und mit Begeisterung am Training teil.

Auf zwei Sportfesten in Metjendorf und Friedrichsfehn wurden gute bis sehr gute Ergebnisse erzielt, wobei insbesondere bei den Schülerinnen D Sinja Feder durch vordere Plätze auffiel und Mirja Hagedorn bei den Schülerinnen C durch gute Einzelergebnisse im Weitsprung zu gefallen wußte.

Die Jungen wollten nicht nachstehen. Sie haben mit Thorben Hagedorn als Schüler D einen zweiten Platz in der Gesamtwertung des Sportfestes in Friedrichsfehn erkämpfen können und auch Stefan Erben zeigte als Schüler C im Ballweitwurf gute Leistungen.

Die Laufgruppe innerhalb der LA-Abteilung hat wieder an verschiedenen Läufen in Norddeutschland teilgenommen. Herauszuheben sind hier der 25-km Straßenlauf in Papenburg, der City-Lauf in Oldenburg und als Höhepunkt der Saison der BERLIN-Marathon.

Bei diesem Lauf Anfang Oktober, bei dem über 14.000 Teilnehmer am Start waren, konnte der erst 17-jährige Clemens Oeltjen bei seinem ersten Marathon-Lauf gleich eine Superzeit von 3 Std. 30 Min. vorlegen. Auch bei den anderen Startern der TSG, Heinz-Gerh. Füllenbach und Berndt Erben konnte der Lauf beendet werden, allerdings wurde die persönliche Bestleistung nicht verbessert, hier zählt der olympische Gedanke - Teilnahme ist wichtig!

Ein Erlebnis war Berlin auf jeden Fall!

Zum weiteren Ausbau unserer Leichtathletik-Abteilung suchen wir noch Jungen und Mädchen ab 8 Jahren. Wir treffen uns jeden Freitag um 17.00 Uhr in der Brakenhoff-Halle.

Wer Interesse hat, bei der Laufgruppe mitzumachen, meldet sich bitte bei mir.
Tel.: 04488 - 1790 nach 17.00 Uhr.

Berndt Erben

Unterschwung und Salto vorwärts

99 Luftballons . . .

waren zwar nicht in der Halle, aber ein ebenso buntes Bild wurde von den 99 Kindern geboten, die am 08.11.87 in die Hössenhalle gekommen waren.

Vier Vereine des Turnkreises waren bei der TSG zu Gast, um gemeinsam mit 24 Kindern unseres Vereins die Bedingungen des Kinderturnabzeichens abzulegen.

Bereits zum zweiten Mal fand dieser zentrale Prüfungstermin in Westerstede statt, so daß einige Westersteder Kinder bereits ihre zweite Abnahme schafften:

Merle Bruns, Mareike Döpke und Inga Wöhrmann.

Sogar zum dritten Mal schaffte Thies Bruns die Bedingungen.

Um das begehrte Abzeichen mit dem turnenden Hasen "Turni" zu erreichen, muß man an 4 Geräten und mit insgesamt 12 Übungen eine nach dem Alter gestaffelte Punktzahl erreichen. Ähnlich dem Sportabzeichen ist eine Wiederholung pro Jahr möglich.

H. K.



Das Turnabzeichen macht viel Spaß.

Man kann da vier Geräte machen.

Es gibt das Reck, den Schwebebalken, den Bock, den Kasten, die Ringe, den Barren und das Bodenturnen zum Ausuchen.

Jessica, Inge und Merle machten schon zum zweitenmal das Turnabzeichen.

Man kann auch fünfmal das Turnabzeichen machen.

Caren, Wiebke, Stefanie, Jens, Sina, Ann-Kathrin, Sabrina und Simone haben erst das erste Mal das Turnabzeichen gemacht.

Dieses Jahr waren nicht so viele Kinder da. Wenn das nächste Jahr mehr Kinder kommen freuen wir uns.

Jessica Beeken 8 J., Caren Haußler 8 J.,
Sina Beckmann 9 J., Wiebke Dressmann 8



Wir gratulieren zum Geburtstag !

70 Jahre

MARGA STAMM

75 Jahre

ERNA WURSTER

80 Jahre

DIEDRICH FUTHS
ERNST SIELING

85 Jahre

OTTO EISFELD
KARL-H. HELMS
FERDINAND SPRINGER



PR

Ein Wirtschaftsunternehmer würde es P R nennen und mit "Public Relations" den Sachverhalt bezeichnen, daß durch Kontaktpflege das Vertrauen in der Öffentlichkeit gestärkt und ein positives Bild bewirkt wird.

Zwei Aktionen der Turnabteilungen sind wohl auch unter diesem Gesichtspunkt zu sehen.

Beim Fest der evangelischen Kirchengemeinde am 22.08.87 waren die Trampolinspringer im Pfarrgarten ein viel beachteter Beitrag. Der Andrang dazu, einmal auf dem großen Gerät und dem Doppelminitrampolin zu springen, ließ nie nach.

Übrigens war auch die Besucherzahl bei den folgenden Übungstagen (mittwochs 16.30 Uhr in der Hössenhalle) merklich größer.

Am 23.10.87 war die TSG mit einigen Spiel- und Sportgeräten bei der Einweihung der ausgebauten Langen Straße dabei. Auch hier fand das Angebot Beachtung.

H. K.



- 10.1.88 Skigymnastik
11.00 Uhr Westerlov
- Ende Jan.: Taek Won Do Spektakel
- 5.3.88 Volleyballfest
im Mühlenhof
- 13.3.88 Kreis-und Gerätewett-
kämpfe Ammerland
RDS- und Gymnasium Halle

Redaktion : D. Hartmann Tel.4486, F. Muhlana Tel. 3682

Herausgeber:TSG Westerstede, Poststr. 16

Druck: J. Folte Neusüdende

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe: 1.3.1988

Nicht vergessen!